

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Veriflux
Veriflux P**

| | | | |
|------------------|------------|---------------|------------|
| Version: | 2.7 / DE | Material-Nr | 5325340001 |
| Überarbeitet am: | 21.11.2017 | Spezifikation | 102878 |
| Erstelldatum: | 14.08.2001 | VA-Nr | 01780204 |
| ersetzt Version: | 2.6 | | |
| Seite: | 1 / 12 | | |

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

| | |
|-----------------------|--------------------------------------|
| Handelsname | Veriflux Veriflux P |
| REACH-Registrier-Nr.: | falls vorhanden im Kap. 3 aufgeführt |

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

| | |
|---------------------------------------|----------------------------|
| Relevante identifizierte Verwendungen | Nur zum dentalen Gebrauch. |
|---------------------------------------|----------------------------|

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

| | |
|---------------|---|
| Firma | DeguDent GmbH Postfach 1364 D-63403 Hanau |
| Telefon | +49 (0)6181/59-5767 |
| Telefax | +49 (0)6181/59-5879 |
| Email Adresse | SDB.Degudent-DE@dentsplysirona.com |

1.4. Notrufnummer

| | |
|-----------------|--|
| Notfallauskunft | +49 (0)6181/59-50 (Diese Telefonnummer ist nur während der Bürozeiten gültig.) |
|-----------------|--|

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].**

| | | |
|------------------------|--------------|------|
| Akute Toxizität | Kategorie 4 | H332 |
| Reproduktionstoxizität | Kategorie 1B | H360 |

2.2. Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung gemäß (EG) 1272/2008**

| | |
|-----------------------|---|
| Gesetzliche Grundlage | EU-CLP gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI |
|-----------------------|---|

Gefahrenbestimmende Komponente(n) (GHS)

- Borsäure
 - Dinatriumoctaborat, tetrahydrat
- Gefahrenpiktogramme



SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Veriflux
Veriflux P**

| | | | |
|------------------|-------------------|---------------|-------------------|
| Version: | 2.7 / DE | Material-Nr | 5325340001 |
| Überarbeitet am: | 21.11.2017 | Spezifikation | 102878 |
| Erstelldatum: | 14.08.2001 | VA-Nr | 01780204 |
| ersetzt Version: | 2.6 | | |
| Seite: | 2 / 12 | | |



| | |
|--------------------------------|---|
| Signalwort | Gefahr |
| Gefahrenhinweis | H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen. H360 - Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen. |
| Sicherheitshinweis: Prävention | P201 - Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. P261 - Einatmen von Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol vermeiden. P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. |
| Sicherheitshinweis: Reaktion | P304 + P340 + P312 - BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. P308 + P313 - BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| Sicherheitshinweis: Entsorgung | P501 - Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften der Entsorgung zuführen. |

2.3. Sonstige Gefahren

Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht verfügbar, da eine chemische Sicherheitsbeurteilung nicht erforderlich ist / nicht durchgeführt wurde.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß EU-CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

| | | | | | |
|--|------------|--------|-----------|--------------|--------|
| • Borsäure <= 60% | | | | | |
| CAS-Nr. | 10043-35-3 | EG-Nr. | 233-139-2 | | |
| Reproduktionstoxizität | | | | Kategorie 1B | H360FD |
| • Dinatriumoctaborat, tetrahydrat <= 50% | | | | | |
| CAS-Nr. | 12280-03-4 | EG-Nr. | 234-541-0 | | |
| Reproduktionstoxizität | | | | Kategorie 1B | H360 |
| • Trikaliumhexafluoroaluminat <= 5% | | | | | |
| CAS-Nr. | 13775-52-5 | EG-Nr. | 237-409-0 | | |
| Hautreizung | | | | Kategorie 2 | H315 |
| Augenreizung | | | | Kategorie 2 | H319 |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) | | | | Kategorie 3 | H335 |

Texte der H-Sätze siehe Kapitel 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Beschmutzte oder getränkte Kleidung ausziehen.

Einatmen

Betroffene an die frische Luft bringen.

Bei Auftreten von Atembeschwerden:

Mit erhobenem Oberkörper halb sitzend lagern.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Hautkontakt

Sofort mit viel Wasser abwaschen.

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)

Veriflux

Veriflux P

| | | | |
|------------------|------------|---------------|------------|
| Version: | 2.7 / DE | Material-Nr | 5325340001 |
| Überarbeitet am: | 21.11.2017 | Spezifikation | 102878 |
| Erstelldatum: | 14.08.2001 | VA-Nr | 01780204 |
| ersetzt Version: | 2.6 | | |
| Seite: | 3 / 12 | | |



Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.
Arzt aufsuchen.

Augenkontakt

Bei geöffnetem Lidspalt sofort mindestens 10 Minuten gründlich mit viel Wasser spülen.
Kontaktlinsen entfernen.
Bei anhaltenden Beschwerden:
Augenarzt vorstellen.

Verschlucken

Sofort Erbrechen herbeiführen und Arzt hinzuziehen.
Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome

Hautkontakt kann folgende Symptome hervorrufen:
Rötung

Einatmen kann folgende Symptome hervorrufen:
Husten
Atemnot
Asthma

Verschlucken kann folgende Symptome hervorrufen:
Magen-/Darmstörungen

Nach Augenkontakt:
Übermäßiger Tränenfluss

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: alle Löschmittel geeignet

Ungeeignete Löschmittel: keine bekannt

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Zersetzungsgefahr bei Wärme.

Bei Verbrennung oder Zersetzung des Produktes auftretender Rauch führt zu Reizungen oder Entzündungen der Atemwege.

Bei Brand können als gefahrenbestimmende Rauchgase entstehen: Fluorwasserstoff.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschwasser darf nicht in die Kanalisation, Untergrund oder Gewässer gelangen. Für ausreichende Löschwasserrückhaltungsmöglichkeiten sorgen. Kontaminiertes Löschwasser muss entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Brandrückstände sind vorschriftsmäßig zu entsorgen.

Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Bei Freisetzung von Produktstaub:

Staub nicht einatmen.

Staubbildung vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen.

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)

Veriflux Veriflux P

| | | | |
|------------------|------------|---------------|------------|
| Version: | 2.7 / DE | Material-Nr | 5325340001 |
| Überarbeitet am: | 21.11.2017 | Spezifikation | 102878 |
| Erstelldatum: | 14.08.2001 | VA-Nr | 01780204 |
| ersetzt Version: | 2.6 | | |
| Seite: | 4 / 12 | | |



Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation verhindern.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Umgehend aufsaugen. Ein Sauger mit einer hochwirksamen Filteranlage wird empfohlen. Um Aufwirbelungen von Staub zu vermeiden, keine Besen oder Druckluft verwenden. Aufnehmen und in korrekte beschriftete Behälter geben. Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung tragen; siehe Abschnitt 8.
Hinweise zur Entsorgung; siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für geeignete Absaugung / Entlüftung am Arbeitsplatz oder an den Arbeitsmaschinen sorgen.
Gegebenenfalls Objektabsaugung.
Staubbildung vermeiden.
Staub nicht einatmen.
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung

Dicht verschlossen, kühl und trocken, an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
Im Originalbehälter lagern.
Vor direktem Sonnenlicht schützen.

Lagerklasse (LGK)

13 - Nicht brennbare Feststoffe

7.3. Spezifische Endanwendungen

Spezifische Endanwendungen, die über die Angaben in Abschnitt 1 hinausgehen, sind uns derzeit nicht bekannt.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

| • Borsäure | | | |
|---------------------------|--|--------|---|
| CAS-Nr. | 10043-35-3 | EG-Nr. | 233-139-2 |
| Zu überwachende Parameter | | | Spitzenbegrenzungskategorie(DFG MAK) |
| Expositionsart | einatembare Fraktion Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe | | |
| Zu überwachende Parameter | 10 mg/m ³ | | MAK(DFG MAK) |
| Kurzzeitwert | 1 | | |
| Expositionsart | einatembare Fraktion Gelistet. | | |
| Zu überwachende Parameter | | | Flüssige Komponente bei der Metallverarbeitung:(DFG MAK) |
| Expositionsart | einatembare Fraktion | | |
| Zu überwachende Parameter | 0,5 mg/m ³ | | AGW:(TRGS 900) |
| Kurzzeitwert | 2 | | |
| | Falls die AGW- und BGW-Werte eingehalten werden, sind keine schädlichen Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit zu erwarten. | | |

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Veriflux****Veriflux P**

Version: **2.7 / DE**
 Überarbeitet am: **21.11.2017**
 Erstelldatum: **14.08.2001**
 ersetzt Version: **2.6**
 Seite: **5 / 12**

Material-Nr **5325340001**
 Spezifikation **102878**
 VA-Nr **01780204**



| • Trikaliumhexafluoroaluminat | | | |
|--------------------------------------|---|--|-----------|
| CAS-Nr. | 13775-52-5 | EG-Nr. | 237-409-0 |
| Zu überwachende Parameter | | Spitzenbegrenzungskategorie(DFG MAK) | |
| Expositionsart | einatembare Fraktion Kategorie II: resorptiv wirksame Stoffe. | | |
| Zu überwachende Parameter | | Kennzeichnung hautresorbierender Stoffe:(DFG MAK) | |
| Expositionsart | einatembare Fraktion Kann über die Haut aufgenommen werden. | | |
| Zu überwachende Parameter | | Kennzeichnung hautresorbierender Stoffe:(DFG MAK) | |
| Expositionsart | einatembare Fraktion Kann über die Haut aufgenommen werden. | | |
| Zu überwachende Parameter | 1 mg/m3 | MAK(DFG MAK) | |
| Kurzzeitwert | 4 | | |
| Expositionsart | einatembare Fraktion Gelistet. | | |
| Zu überwachende Parameter | 1 mg/m3 | MAK(DFG MAK) | |
| Kurzzeitwert | 4 | | |
| Expositionsart | einatembare Fraktion Gelistet. | | |
| Zu überwachende Parameter | | Spitzenbegrenzungskategorie(DFG MAK) | |
| Expositionsart | einatembare Fraktion Kategorie II: resorptiv wirksame Stoffe. | | |
| Zu überwachende Parameter | 2,5 mg/m3 | Zeitgewichteter Mittelwert (TWA):(EU ELV) | |
| | Richtgrenzwert | | |
| Zu überwachende Parameter | 1 mg/m3 | AGW:(TRGS 900) | |
| Kurzzeitwert | 4 | | |
| Expositionsart | einatembare Fraktion Falls die AGW- und BGW-Werte eingehalten werden, sind keine schädlichen Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit zu erwarten. | | |
| Zu überwachende Parameter | 1 mg/m3 | AGW:(TRGS 900) | |
| Kurzzeitwert | 4 | | |
| Expositionsart | einatembare Fraktion Falls die AGW- und BGW-Werte eingehalten werden, sind keine schädlichen Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit zu erwarten. | | |
| Zu überwachende Parameter | | Kennzeichnung hautresorbierender Stoffe:(TRGS 900) | |
| Expositionsart | einatembare Fraktion Kann über die Haut aufgenommen werden. | | |
| Zu überwachende Parameter | | Kennzeichnung hautresorbierender Stoffe:(TRGS 900) | |
| Expositionsart | einatembare Fraktion Kann über die Haut aufgenommen werden. | | |
| • Fluorwasserstoffsäure ... % | | | |
| CAS-Nr. | 7664-39-3 | EG-Nr. | 231-634-8 |
| Zu überwachende Parameter | | Spitzenbegrenzungskategorie(DFG MAK) | |
| | Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe | | |
| Zu überwachende | 1 ppm | MAK(DFG MAK) | |

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Veriflux****Veriflux P**

| | | | |
|------------------|-------------------|---------------|-------------------|
| Version: | 2.7 / DE | Material-Nr | 5325340001 |
| Überarbeitet am: | 21.11.2017 | Spezifikation | 102878 |
| Erstelldatum: | 14.08.2001 | VA-Nr | 01780204 |
| ersetzt Version: | 2.6 | | |
| Seite: | 6 / 12 | | |



| | | |
|---|---|--|
| Parameter | 0,83 mg/m ³ | |
| Kurzzeitwert | 2 | |
| | Gelistet. | |
| Zu überwachende Parameter | 3 ppm 2,5 mg/m ³ Richtgrenzwert | Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):(EU ELV) |
| Zu überwachende Parameter | 1,8 ppm 1,5 mg/m ³ Richtgrenzwert | Zeitgewichteter Mittelwert (TWA):(EU ELV) |
| Zu überwachende Parameter | 1 ppm 0,83 mg/m ³ Kurzzeitwert | AGW:(TRGS 900) |
| | 2 | |
| | Falls die AGW- und BGW-Werte eingehalten werden, sind keine schädlichen Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit zu erwarten. | |
| Zu überwachende Parameter | | Kennzeichnung hautresorbierender Stoffe:(TRGS 900) |
| | Kann über die Haut aufgenommen werden. | |
| • Fluoride (als Fluor berechnet) | | |
| CAS-Nr. | 16984-48-8 | |
| Zu überwachende Parameter | 1 mg/m ³ | MAK(DFG MAK) |
| Kurzzeitwert | 4 | |
| Expositionsart | einatembare Fraktion Gelistet. | |
| Zu überwachende Parameter | | Spitzenbegrenzungskategorie(DFG MAK) |
| Expositionsart | einatembare Fraktion Kategorie II: resorptiv wirksame Stoffe. | |
| Zu überwachende Parameter | | Kennzeichnung hautresorbierender Stoffe:(DFG MAK) |
| Expositionsart | einatembare Fraktion Kann über die Haut aufgenommen werden. | |
| Zu überwachende Parameter | 2,5 mg/m ³ | Zeitgewichteter Mittelwert (TWA):(EU ELV) |
| | Richtgrenzwert | |
| Zu überwachende Parameter | | Kennzeichnung hautresorbierender Stoffe:(TRGS 900) |
| Expositionsart | einatembare Fraktion Kann über die Haut aufgenommen werden. | |
| Zu überwachende Parameter | 1 mg/m ³ | AGW:(TRGS 900) |
| Kurzzeitwert | 4 | |
| Expositionsart | einatembare Fraktion Falls die AGW- und BGW-Werte eingehalten werden, sind keine schädlichen Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit zu erwarten. | |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Technische Schutzmaßnahmen**

Für geeignete Absaugung / Entlüftung am Arbeitsplatz oder an den Arbeitsmaschinen sorgen., Fluorwasserstoff wird bei der Verarbeitung frei.

Persönliche Schutzausrüstung**Atemschutz**

Bei Arbeiten ohne / nicht ausreichender Objektabsaugung:, Atemschutzgerät mit Filter B Farbe grau

Handschutz

geeignete Schutzhandschuhe: z.B. Gummihandschuhe, Handschuhe aus Nitrilkautschuk (NBR), Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)

Veriflux

Veriflux P

| | | | |
|------------------|------------|---------------|------------|
| Version: | 2.7 / DE | Material-Nr | 5325340001 |
| Überarbeitet am: | 21.11.2017 | Spezifikation | 102878 |
| Erstelldatum: | 14.08.2001 | VA-Nr | 01780204 |
| ersetzt Version: | 2.6 | | |
| Seite: | 7 / 12 | | |



Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz

Haut- und Körperschutz

geeignete Schutzkleidung empfohlen

Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten., Bei Möglichkeit des Kontaktes der Haut / Augen ist der angegebene Handschutz / Augenschutz / Körperschutz zu verwenden., Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und / oder Gesicht waschen., Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser., Rauch, Staub, Dampf nicht einatmen., Fluorwasserstoff-Dämpfe absaugen., Produkt nicht verschlucken., Vor dem Umgang mit dem Produkt geeignete Hautschutzmittel anwenden. Nach der Arbeit für Hautreinigung und Hautpflege sorgen. Vorbeugender Hautschutz empfohlen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|--|---|
| Aussehen | |
| Form | Pulver, Tabletten |
| Farbe | weiß |
| Geruch | geruchlos |
| Geruchsschwelle: | nicht anwendbar |
| pH-Wert | ca. 8 (10 g / l) (20 °C) |
| Schmelzpunkt/Schmelzbereich | ca. 750 °C |
| Siedepunkt/Siedebereich | Keine Daten verfügbar |
| Flammpunkt | Methode: geschlossener Tiegel nicht entflammbar |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | nicht anwendbar |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) | nicht entzündlich |
| Untere Explosionsgrenze | Keine Daten verfügbar |
| Obere Explosionsgrenze | Keine Daten verfügbar |
| Dampfdruck | nicht anwendbar |
| Dichte | Keine Daten verfügbar |
| Wasserlöslichkeit | ca. 50 g/l (20 °C) |
| Verteilungskoeffizient: n- Octanol/Wasser | Keine Daten verfügbar |
| Selbstentzündlichkeit | Nicht selbstentzündlich, nicht selbsterhitzungsfähig. |
| Thermische Zersetzung | Keine Daten verfügbar |
| Viskosität, dynamisch | Keine Daten verfügbar |
| Explosivität | Keine Daten verfügbar |

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)

Veriflux

Veriflux P

| | | | |
|------------------|------------|---------------|------------|
| Version: | 2.7 / DE | Material-Nr | 5325340001 |
| Überarbeitet am: | 21.11.2017 | Spezifikation | 102878 |
| Erstelldatum: | 14.08.2001 | VA-Nr | 01780204 |
| ersetzt Version: | 2.6 | | |
| Seite: | 8 / 12 | | |



Oxidierende Eigenschaften Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Sonstige Angaben Weitere physikalisch-chemische Daten wurden nicht ermittelt.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine Daten verfügbar

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

| | |
|-----------------------------------|---|
| Stabilität | Stabil bei Raumtemperatur. |
| Möglichkeit gefährlicher Reaktion | Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt. |

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Einschränkungen

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzungsprodukte beim Erhitzen über Schmelztemperatur
Fluorwasserstoff-Dämpfen
Zersetzungsprodukte beim Erhitzen mit Schwefelsäure
Fluorwasserstoff

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

| | |
|--|---|
| Akute Toxizität bei oraler Aufnahme | LD50 Ratte: 2500 mg/kg Testsubstanz: Borsäure |
| | LD50 Ratte: > 2600 mg/kg Testsubstanz: Dinatriumoctaborat |
| Akute Toxizität bei Inhalation | Keine Daten verfügbar |
| Akute Toxizität bei Aufnahme über die Haut | LD50 Kaninchen: > 2000 mg/kg Testsubstanz: Dinatriumoctaborat |
| Hautreizung | Mensch: <= 15 mg / 72 h leicht reizend Testsubstanz: Borsäure |
| | Kaninchen nicht reizend Testsubstanz: Dinatriumoctaborat |
| Augenreizung | Kaninchen leicht reizend Testsubstanz: Dinatriumoctaborat |

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)

Veriflux

Veriflux P

| | | | |
|------------------|-------------------|---------------|-------------------|
| Version: | 2.7 / DE | Material-Nr | 5325340001 |
| Überarbeitet am: | 21.11.2017 | Spezifikation | 102878 |
| Erstelldatum: | 14.08.2001 | VA-Nr | 01780204 |
| ersetzt Version: | 2.6 | | |
| Seite: | 9 / 12 | | |



| | |
|-------------------------------------|--|
| Sensibilisierung | Keine Daten verfügbar |
| Toxizität bei wiederholter Aufnahme | Keine Daten verfügbar |
| Beurteilung Mutagenität | Keine Daten verfügbar |
| Karzinogenität | Keine Daten vorhanden |
| Reproduktionstoxizität | Kann Missbildungen verursachen. |
| Beurteilung Reproduktionstoxizität | Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen. |

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

ökotoxikologische Untersuchungen liegen nicht vor.

| | |
|--|--|
| Toxizität gegenüber Fischen | LC50 Catostomus commersoni (Weißer Saugkarpfen): 125 - 162 mg/l / 96 h |
| | Testsubstanz: Borsäure |
| Toxizität gegenüber aquatische Invertebraten | LC50 Daphnia magna (Großer Wasserfloh): 133 mg/l / 48 h |
| | Testsubstanz: Borsäure |
| Chronische Toxizität Fische | NOEC Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle): 2,1 mg/l / 87 d |
| | Testsubstanz: Borsäure |
| Chronische Toxizität Daphnien | NOEC Daphnia magna (Großer Wasserfloh): 6 mg/l / 21 d |
| | Testsubstanz: Borsäure |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit Keine Daten verfügbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation Keine Daten verfügbar

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität Keine Daten vorhanden

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht verfügbar, da eine chemische Sicherheitsbeurteilung nicht erforderlich ist / nicht durchgeführt wurde.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Weitere Angaben Grund- und Trinkwassergefährdung., Nicht ohne Vorbehandlung in Gewässer gelangen lassen., Fluorid aus Spül- und Waschwasser mit Kalkmilch ausfällen und entsorgen.

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Veriflux****Veriflux P**

| | | | |
|------------------|------------|---------------|------------|
| Version: | 2.7 / DE | Material-Nr | 5325340001 |
| Überarbeitet am: | 21.11.2017 | Spezifikation | 102878 |
| Erstelldatum: | 14.08.2001 | VA-Nr | 01780204 |
| ersetzt Version: | 2.6 | | |
| Seite: | 10 / 12 | | |

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung****Produkt**

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

Ungereinigte Verpackungen

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.**

- | | |
|---|------|
| 14.1. UN-Nummer: | -- |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: | -- |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | -- |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | -- |
| 14.5. Umweltgefahren: | -- |
| 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: | Nein |

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Nationale Vorschriften**

| | |
|-------------------------|---|
| Wassergefährdungsklasse | WGK 3 - stark wassergefährdend Einstufung nach VwVwS, Anhang 4 |
|-------------------------|---|

| | |
|----------------------------|--|
| Beschäftigungsbeschränkung | Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten., Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten. |
|----------------------------|--|

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

| | |
|-----------------------------|---|
| Stoffsicherheitsbeurteilung | Für dieses Produkt ist nach Artikel 2(8), 2(9) oder Artikel 14 der REACH Verordnung ein Stoffsicherheitsbericht nicht erforderlich. |
|-----------------------------|---|

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Relevante H-Sätze aus Kapitel 3**

- | | |
|--------|--|
| H315 | : Verursacht Hautreizungen. |
| H319 | : Verursacht schwere Augenreizung. |
| H335 | : Kann die Atemwege reizen. |
| H360 | : Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen. |
| H360FD | : Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen. |

Weitere Information

Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Veriflux****Veriflux P**

| | | | |
|------------------|-------------------|---------------|-------------------|
| Version: | 2.7 / DE | Material-Nr | 5325340001 |
| Überarbeitet am: | 21.11.2017 | Spezifikation | 102878 |
| Erstelldatum: | 14.08.2001 | VA-Nr | 01780204 |
| ersetzt Version: | 2.6 | | |
| Seite: | 11 / 12 | | |



Unsere Informationen entsprechen unseren heutigen Kenntnissen und Erfahrungen nach unserem besten Wissen. Wir geben sie jedoch ohne Verbindlichkeit weiter. Änderungen im Rahmen des technischen Fortschritts und der betrieblichen Weiterentwicklung bleiben vorbehalten. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Der Abnehmer ist von einer sorgfältigen Prüfung der Funktionen bzw. Anwendungsmöglichkeiten der Produkte durch dafür qualifiziertes Personal nicht befreit. Dies gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus.

Legende

| | |
|------------------|--|
| ADR | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße |
| ADN | Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen |
| ASTM | Amerikanische Gesellschaft für Materialprüfung |
| ATP | Anpassung an den technischen Fortschritt |
| BCF | Biokonzentrationsfaktor |
| BetrSichV | Betriebssicherheitsverordnung |
| c.c. | geschlossenes Gefäß |
| CAS | Gesellschaft für die Vergabe von CAS-Nummern |
| CESIO | Europäisches Komitee für organische Tenside und deren Zwischenprodukte |
| ChemG | Chemikaliengesetz (Deutschland) |
| CMR | kanzerogen-mutagen-reproduktionstoxisch |
| DIN | Deutsches Institut für Normung e. V |
| DMEL | Abgeleitetes Minimal-Effekt-Niveau |
| DNEL | Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau |
| EINECS | Europäisches Chemikalieninventar |
| EC50 | mittlere effektive Konzentration |
| GefStoffV | Gefahrstoffverordnung |
| GGVSEB | Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschiff |
| GGVSee | Gefahrgutverordnung See |
| GLP | Gute Laborpraxis |
| GMO | Genetisch Modifizierter Organismus |
| IATA | Internationale Flug-Transport-Vereinigung |
| ICAO | Internationale Zivilluftfahrtorganisation |
| IMDG | Internationaler Code für Gefahrgüter auf See |
| ISO | Internationale Organisation für Normung |
| LOAEL | Niedrigste Dosis eines verabreichten chemischen Stoffes, bei der im Tierexperiment noch Schädigungen beobachtet wurden. |
| LOEL | Niedrigste Dosis eines verabreichten chemischen Stoffes, bei der im Tierexperiment noch Wirkungen beobachtet wurden. |
| NOAEL | Höchste Dosis eines Stoffes, die auch bei andauernder Aufnahme keine erkennbaren und messbaren Schädigungen hinterlässt. |
| NOEC | Konzentration ohne beobachtbare Wirkung |
| NOEL | Dosis ohne beobachtbare Wirkung |
| o. c. | offenes Gefäß |
| OECD | Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung |
| OEL | Luftgrenzwerte am Arbeitsplatz |
| PBT | Persistent, bioakkumulativ, toxisch |
| PEC | Vorausgesagte Umweltkonzentration |
| PNEC | Vorhergesagte Konzentration im jeweiligen Umweltmedium, bei der keine schädliche Umweltwirkung mehr auftritt. |
| REACH | REACH Registrierung |
| RID | Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr |
| STOT | Spezifische Zielorgan- Toxizität |
| SVHC | Besonders besorgniserregende Stoffe |
| TA | Technische Anleitung |

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Veriflux****Veriflux P**

| | | | |
|------------------|-------------------|---------------|-------------------|
| Version: | 2.7 / DE | Material-Nr | 5325340001 |
| Überarbeitet am: | 21.11.2017 | Spezifikation | 102878 |
| Erstelldatum: | 14.08.2001 | VA-Nr | 01780204 |
| ersetzt Version: | 2.6 | | |
| Seite: | 12 / 12 | | |



| | |
|--------------|--|
| TPR | Dritter als Vertreter (Art. 4) |
| TRGS | Technische Regeln für Gefahrstoffe |
| VCI | Verband der Chemischen Industrie e. V. |
| vPvB | sehr persistent, sehr bioakkumulierbar |
| VOC | flüchtige organische Substanzen |
| VwVwS | Verwaltungsvorschrift zur Einstufung wassergefährdender Stoffe |
| WGK | Wassergefährdungsklasse |
| WHO | Weltgesundheitsorganisation |